TRITON®
Powered by BURG

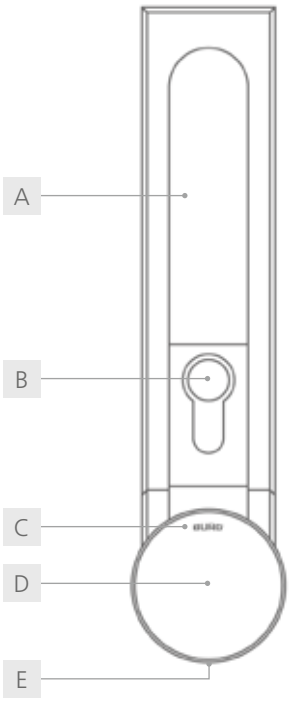


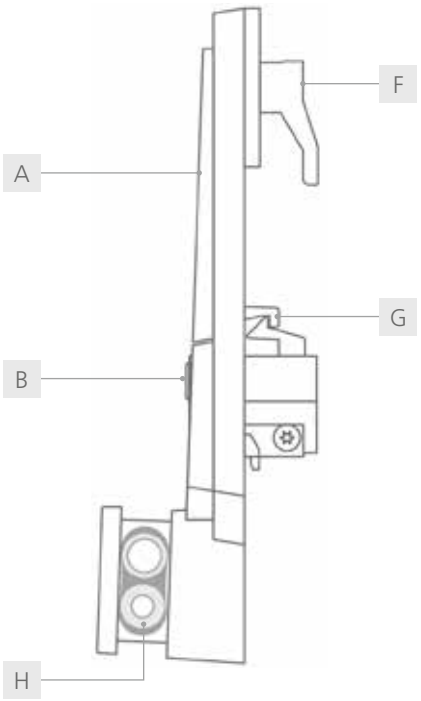
Schwenkhebelgriff mit Flexo.RFID

Bedienungsanleitung

www.burg.de

Schwenkhebelgriff mit Flexo.RFID





A	Griff	B	Motor-Druckzylinder
C	LED	D	RFID-Antenne
E	Öffnungs-Loch	F	Riegel
G	Griff Verriegelung	H	Batterie

Inhalt

Allgemeines 2
Technische Daten 3
Default-Einstellungen 3
Optionales Zubehör 3
Produktmaße 4
Einbaumaße 4
Funktionsbeschreibungen 5
LED- und Tonsignale 5
Gewährleistung zur Transponderkompatibilität 5
Inbetriebnahme 6
Konfiguration ..... 6 - 7
Bedienung 8
Batteriewechsel 9
Entsorgungs- und Batteriehinweis 10
Hinweis Batterielebensdauer 10
Konformität / Zertifizierung 10
Garantie und Gewährleistung 10
Reinigungs- und Pflegehinweis 10
Kontakt 10

Allgemeines

Wichtige Hinweise:

- Bitte beachten Sie alle wichtigen Hinweise und lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung durch, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.
- Bevor Sie das Schließsystem in Betrieb nehmen, beachten Sie den Punkt „Inbetriebnahme“ auf Seite **6** und prüfen Sie die Batteriekapazität.
  (Hilfestellung auf Seite 5 „Batteriewarnung“)
- Masterkarten müssen sicher aufbewahrt werden. Bei Verlust können keine Konfigurationen mehr am Schloss vorgenommen werden.

Datenblatt

Technische Daten

Maße	52 x 221,6 mm
Batterie [1]	VARTA [1] 1/2 AAH-R (2x) 850 mAh, CR High Power
Schließzyklen	bis zu 25.000 Zyklen / 1,5 Jahre [2]
Material	Gehäuse: Zamak / Kunststoff
Luftfeuchtigkeit (rel.)	10% - 80%
Temperaturbereich	Betriebstemperatur: 0°C bis 55°C Lagertemperatur: -20°C bis 70°C
Verschmutzungsgrad	2
IP-Klasse	IP30
Einsatzbereich	Indoor
Einbaumaße	25 x 150 mm
Max. Türstärke	Blech: 1,2 - 2 mm
Schlossbefestigung	M4 x 12 (2x)
Riegeltyp	Schlossspezifisch, Zamak
Schließrichtung	Links (90°), Türanschlag: DIN-rechts Rechts (90°), Türanschlag: DIN-links
Modus	Multiuser-Modus (default), Privat-Modus
RFID-Varianten	MIFARE® Classic (lesen / schreiben), MIFARE® DESFire® EV (lesen)
Anz. Masterkarten	max. 3
Anz. Managerkarten	max. 2
Anz. Benutzerkarten	max. 10

Default-Einstellungen

Modus	Multiuser-Modus
Besetztkennung	an

Optionales Zubehör

- Batterie (VARTA [1] 1/2 AAH-R)
- Masterkarte / Managerkarte (angelernt)
- Benutzerkarte
- Funktionskarte „Moduswechsel“
- Funktionskarte „Reset“
- Sektorkarten-Set (Sektor 0 bis Sektor 15)
- Öffnungs-Nadel

Frontansicht



Rückansicht

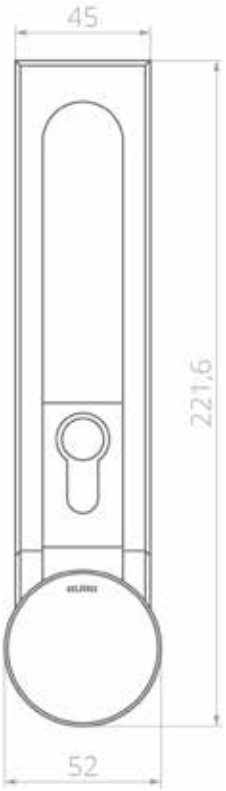


[1] Das Schloss ist freigegeben für Batterien der Marke *VARTA*. Die Verwendung anderer Batterien führt ggf. zu Fehlern in der Funktion (s. Punkt „Batteriehinweis“).

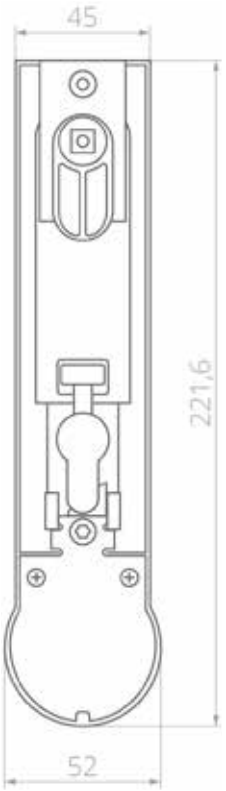
[2] Testwert bei aufeinanderfolgenden Schließzyklen mit einem Batteriesatz der Marke VARTA. Im Alltag begrenzen u. a. Nutzungsprofil, temperaturabhängige Selbstentladung, Batteriequalität und der Ruhestrom der Elektronik die erreichbare Zykluszahl. Die tatsächliche Anzahl kann daher abweichen. Weitere Informationen s. S. 10 „Hinweis Batterielebensdauer“.

Produktmaße [1]

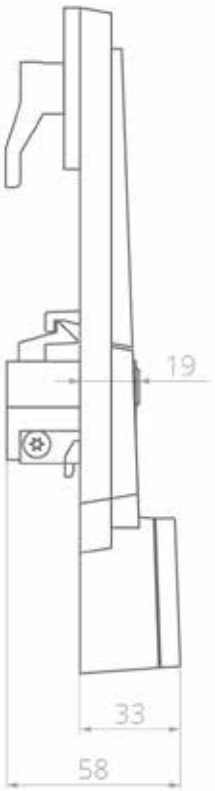
Frontansicht



Rückansicht

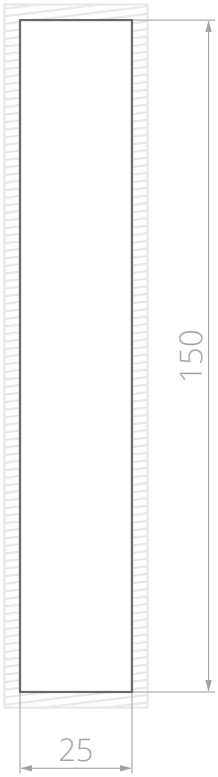


Seitenansicht

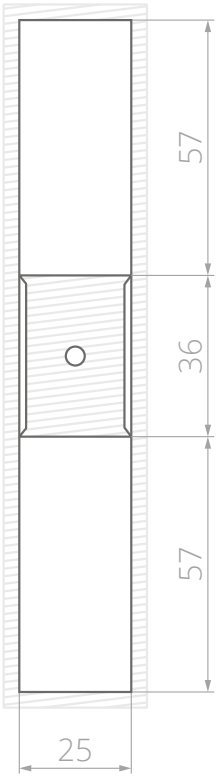


Einbaumaße [1]

Haupt-Einbaulochung



Neue Öffnung mit Ausbruchmöglichkeit



Alle Maßangaben in mm.

Funktionsbeschreibungen

> Zur Bedienung mit MIFARE® DESFire® EV Transpondern muss die Besetztkennung deaktiviert werden (Kapitel: Konfiguration, Punkt 4c „Besetztkennung deaktivieren“) !

Modus: Mehrbenutzer-Berechtigung (Multiuser-Modus)
Dieser Modus eignet sich für wechselnde Benutzergruppen, bei denen das Schloss nur vorübergehend oder einmal benutzt wird. Transpondermedien sind für einen einzelnen Schließvorgang gültig und werden beim Wiederöffnen vom Schloss gelöscht. Das Schloss bleibt geöffnet, bis ein neues Transpondermedium es wieder verschließt.

Modus: Fest vergebene Berechtigung (Privat-Modus)
In diesem Modus ist ein Transpondermedium voreingestellt, mit dem das Schloss bedient werden kann. Dieser Modus eignet sich für Benutzergruppen, bei denen sich die Nutzungsrechte nicht permanent ändern sollen. Das Schloss kann nur mit einem gespeicherten Transpondermedium bedient werden. Nicht gespeicherte Transpondermedien werden vom Schloss abgelehnt.

Masterkarte
Die Masterkarte kann das Schloss unabhängig vom eingestellten Modus öffnen (Notöffnung). Im Multiuser-Modus wird das zum Schließen verwendete Transpondermedium vom Schloss gelöscht. Die Masterkarte berechtigt zudem zum Anlernen von Master-, Manager- und Benutzerkarten (im Privat-Modus).

Managerkarte
Die Managerkarte kann das Schloss unabhängig vom eingestellten Modus öffnen (Notöffnung).

Modus-Karte
Mit der Modus-Karte kann der Modus (Multiuser-Modus / Privat-Modus) gewechselt werden.

Reset-Karte
Mit der Reset-Karte werden alle Karten und Transpondermedien (Masterkarten, Managerkarten und Benutzerkarten) gelöscht.

Hinweis: Die Reset-Karte kann nur bei geöffnetem Schloss verwendet werden.

Besetztkennung (für Multiuser-Modus)
Beim Schließvorgang wird das zum Schließen verwendete Transpondermedium mit einer Besetztkennung versehen. Durch die Besetztkennung kann das Transpondermedium kein weiteres Schloss verschließen. Die Besetztkennung wird beim Öffnungsvorgang wieder aufgehoben.

Hinweis: Diese Funktion ist nur mit MIFARE® Classic Transpondermedien möglich. Die Besetztkennung kann zusätzlich mit der Release Box vom Transpondermedium gelöscht werden (bspw. nach einer Öffnung durch Master- oder Managerkarte).

LED-Verriegelungsanzeige
Ist das Schloss verriegelt, blinkt die rote LED in kurzen Abständen auf.

Automatische Verriegelung (für Privat-Modus)
Nach dem Öffnen verriegelt das Schloss automatisch nach wenigen Sekunden. Zum Schließen den Griff in die geschlossene Position drehen und eindrücken, bis er einrastet.

Batteriewarnung
Fällt die Batteriespannung unter ein bestimmtes Level (*Phase 1*) ertönen beim Vorhalten eines Transpondermediums drei absteigende Töne. Die Bedienung des Schlosses ist weiterhin möglich. Fällt die Spannung weiter (*Phase 2*), kann das Schloss nicht mehr geschlossen werden. Fällt die Spannung in den kritischen Bereich (*Phase 3*), kann das Schloss nicht mehr bedient werden.

LED- & Tonsignale

Grüne LED (kurzes Aufleuchten) / 🔊 (aufsteigend)
Annahme autorisierter Transpondermedien.
Erfolgreicher Öffnungsvorgang / Konfigurationsschritt.

Grüne LED (blinken)
Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus.

Rote LED (kurzes Aufleuchten)
Erfolgreicher Schließvorgang.
Erfolgreicher Moduswechsel in den Privat-Modus.

Rote LED (blinken)
Das Schloss befindet sich im geschlossenen Zustand.

Rote LED (3x blinken) / 🔊 (3x kurz)
Abbruch eines Konfigurationsvorgangs.

Rote LED (8x blinken) / 🔊 (4x kurz)
Ablehnen von nicht autorisierten Transpondermedien.

🔊 (3x absteigend bei Bedienung)
Batterieleistung lässt nach.

Gewährleistung zur Transponderkompatibilität

Bei der Verwendung von RFID-Transpondermedien, die nicht von BURG freigeben wurden, wird keine Gewährleistung für Kompatibilität übernommen.

Inbetriebnahme

- Die erste Karte, die bei der Inbetriebnahme bzw. nach dem Löschen der Karten / Reset vor das Schloss gehalten wird, wird als **Masterkarte** gespeichert.
- Wir empfehlen bei der Inbetriebnahme bereits alle 3 Masterkarten anzulernen und diese sicher aufzubewahren.

1 Erste Schritte

1. Schloss aus der Verpackung nehmen und Batteriefach öffnen (Hilfestellung s. S. **9** „Batteriewechsel").
2. Batterien gem. der (+ / -) Symbole einsetzen. Das Aufleuchten der **grünen** und der anschließenden **roten** LED abwarten. Batteriefach schließen.
3. Anzulernende Masterkarte mittig vor den Knauf halten. Ein Signalton und das Aufleuchten der **grünen** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.

Hinweis: Zum Anlernen weiterer Masterkarten im Kapitel „Konfiguration" den Punkt 1a - „Weitere Masterkarten" befolgen.

Konfiguration

Nicht autorisierte Karten werden vom Schloss mit vier aufeinanderfolgenden Signaltönen und **8x** Blinken der **roten** LED abgelehnt.

1 Karten anlernen

a) Weitere Masterkarten

1. Masterkarte **2x** mittig vor den Knauf halten.
   1x - aufsteigender Signalton und die **grüne** LED leuchtet auf. Das Schloss ist jetzt geöffnet.
   2x - kurzer Signalton und die **grüne** LED beginnt zu blinken.
2. Anzulernende Masterkarte mittig vor den Knauf halten. Ein Signalton bestätigt den erfolgreichen Vorgang.
3. Bei Bedarf weitere Masterkarten während des Blinkens vor den Knauf halten.
4. Prozess ist beendet wenn die **grüne** LED aufhört zu blinken.

Hinweis: Es können insgesamt **3** *Masterkarten angelernt werden.*

b) Managerkarte

1. Masterkarte **4x** mittig vor den Knauf halten.
   1x - aufsteigender Signalton und die **grüne** LED leuchtet auf. Das Schloss ist jetzt geöffnet.
   2x - kurzer Signalton und die **grüne** LED beginnt zu blinken.
2. Anzulernende Managerkarte mittig vor den Knauf halten. Ein Signalton bestätigt den erfolgreichen Vorgang.
3. Bei Bedarf weitere Managerkarte während des Blinkens vor den Knauf halten.
4. Prozess ist beendet wenn die **grüne** LED aufhört zu blinken.

Hinweis: Es können insgesamt **2** *Managerkarten angelernt werden.*

c) Benutzerkarte (Privat-Modus)

1. Masterkarte **3x** mittig vor den Knauf halten.
   1x - aufsteigender Signalton und die **grüne** LED leuchtet auf. Das Schloss ist jetzt geöffnet.
   2x - kurzer Signalton und die **grüne** LED beginnt zu blinken.
2. Anzulernende Benutzerkarte mittig vor den Knauf halten. Ein Signalton bestätigt den erfolgreichen Vorgang.
3. Bei Bedarf weitere Benutzerkarte während des Blinkens vor den Knauf halten.
4. Prozess ist beendet wenn die **grüne** LED aufhört zu blinken.

Hinweis: Es können insgesamt **10** *Benutzerkarten angelernt werden.*

2 Karten löschen

Bei diesem Vorgang werden alle Karten vom Schloss gelöscht. Karten können nicht einzeln gelöscht werden. Der eingestellte Modus bleibt aktiv.

a) Mit Reset-Karte

1. Masterkarte **1x** mittig vor den Knauf halten. Ein aufsteigender Signalton ertönt, die **grüne** LED leuchtet auf. Das Schloss ist jetzt geöffnet.
2. Reset-Karte **1x** mittig vor den Knauf halten. **2x** Signaltöne und **2x** aufblinken der **grünen** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.
3. Prozess ist beendet wenn die **grüne** LED aufhört zu blinken.

b) Mit Masterkarte

1. Masterkarte **6x** mittig vor den Knauf halten.
   1x - aufsteigender Signalton und die **grüne** LED leuchtet auf. Das Schloss ist jetzt geöffnet.
   2x - kurzer Signalton und die **grüne** LED beginnt zu blinken.
2. **1x** Signaltöne und **1x** aufblinken der **grünen** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.

3 Modus wechseln (mit Modus-Karte)

Bei diesem Vorgang werden alle Managerkarten und Benutzerkarten vom Schloss gelöscht.

1. Masterkarte **1x** mittig vor den Knauf halten. Ein aufsteigender Signalton ertönt, die **grüne** LED leuchtet auf. Das Schloss ist jetzt geöffnet.
2. Modus-Karte **1x** mittig vor den Knauf halten.
   Privat-Modus - **1x** Signalton und **1x** aufblinken der **roten** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.
   Multiuser-Modus - **3x** Signalton und **3x** aufblinken der **grünen** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.

4 Besetzkennung einstellen

a) Besetztkennung von Benutzerkarten löschen

Für diesen Vorgang wird die **Release Box** benötigt. Die Benutzerkarte kann nach dem Löschen wieder verwendet werden.

1. Benutzerkarte mittig auf die Release Box halten.
2. **1x** Signalton, **1x grüne** LED und **1x blaue** LED [1] aufblinken bestätigen den erfolgreichen Vorgang.

b) Sektor für die Besetztkennung ändern

Für diesen Vorgang wird das **Sektorkarten-Set** benötigt. Im Default wird die Besetztkennung auf Sektor **15** geschrieben

1. Die gewünschte Sektorkarte (Sektorkarte 1 bis 15) mittig vor den Knauf halten.
2. Es ertönt ein Signalton pro Sektor. Ein langer Signalton bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

c) Besetztkennung deaktivieren

Für diesen Vorgang wird das **Sektorkarten-Set** benötigt.

1. Sektorkarte **0** mittig vor den Knauf halten. Ein langer Signalton bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

[1] LED-Signal kann bei älteren Freigabeboxen abweichen.

Bedienung

Nicht autorisierte Karten werden vom Schloss mit vier aufeinanderfolgenden Signaltönen und **8x** Blinken der **roten** LED abgelehnt.

1 Multiuser-Modus

a) Schließen

1. Tür schließen. Griff zurück in die Ausgangsposition drehen und zu drücken.
2. Benutzerkarte mittig vor den Knauf halten. **2x** aufsteigende Signaltöne und die **rote** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.

b) Öffnen

1. Benutzerkarte mittig vor den Knauf halten. **2x** aufsteigende Signaltöne und die **grüne** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.
2. Motor-Druckzylinder eindrücken und hervorgesprungenen Griff in die geöffnete Position drehen.
3. Tür aufziehen.

2 Privat-Modus

a) Öffnen

1. Benutzerkarte mittig vor den Knauf halten. **2x** aufsteigende Signaltöne und die **grüne** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.
2. Motor-Druckzylinder eindrücken und hervorgesprungenen Griff in die geöffnete Position drehen.
3. Tür aufziehen.

b) Schließen

Das Schloss schließt innerhalb weniger Sekunden automatisch. Die **rote** LED blinkt kurz auf. Zum Schließen die Tür schließen und den Griff zurück in die Ausgangsposition drehen und zudrücken, bis er einrastet.

3 Öffnen mit Master- / Managerkarte

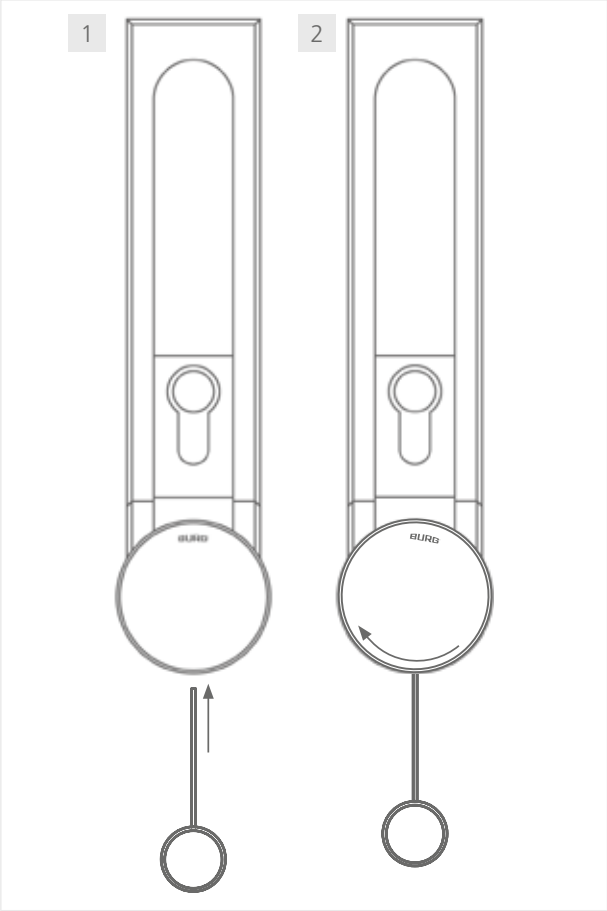
Bei diesem Vorgang wird im Multiuser-Modus die zum Schließen verwendete Benutzerkarte vom Schloss gelöscht. Bei aktivierter Besetztkennung kann diese nicht mehr benutzt werden, bis die Besetztkennung aufgehoben wird. Im Privat-Modus bleiben die gespeicherten Benutzerkarten bestehen.

1. Masterkarte oder Managerkarte mittig vor den Knauf halten. **1x** aufsteigender Signalton und die **grüne** LED bestätigen den erfolgreichen Vorgang.
2. Motor-Druckzylinder eindrücken und hervorgesprungenen Griff in die geöffnete Position drehen.
3. Tür aufziehen.

Batteriewechsel

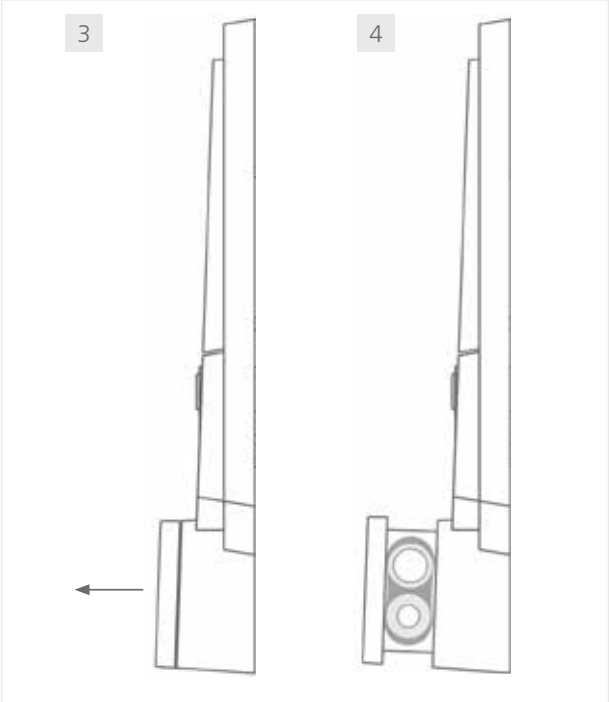
1 Öffnungs-Nadel vorsichtig bis zum Widerstand in das Öffnungs-Loch unterhalb der Bedieneinheit stecken und leicht drücken, bis der Widerstand gering nachgibt.

2 Öffnungs-Nadel in der Position halten und Bedienfeld um ca.10° im Uhrzeigersinn drehen.



3 Öffnungs-Nadel herausnehmen und das Bedienfeld nach vorne ziehen.

4 Batteriefachdeckeln entfernen. Batterien gemäß der (+/-) Symbole austauschen und den Batteriefachdeckel wieder aufsetzen.



5 Das Bedienfeld zurück schieben und vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn zurückdrehen, bis er einrastet.

Entsorgungs- und Batteriehinweis

Die EU-Richtlinie 2012/19/EU regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten.

Jede verbrauchende Person ist gesetzlich verpflichtet Batterien, Akkus oder Elektro- und Elektronikgeräte („Altgeräte"), die mit Batterien oder Akkus betrieben werden, getrennt vom Hausmüll zu entsorgen, da sie Schadstoffe und wertvolle Ressourcen enthalten. Die Entsorgung kann an einer dafür zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle erfolgen, z. B. einem lokalen Wertstoff- oder Recyclinghof. Altgeräte, Batterien und Akkus werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt. Elektro-Altgeräte, gebrauchte Batterien oder Akkus können auch an uns zurückgeschickt werden. Die Rücksendung muss ausreichend frankiert an die unten stehende Adresse erfolgen. Folgendes Symbol auf den Elektro-Altgeräten, Batterien oder Akkus kennzeichnet, dass sie nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen:



Wichtige Hinweise zur Nutzung von Batterien:

- Die Verwendung hochwertiger Markenbatterien sind für die fehlerfreie Funktion des Schließsystems voraussetzend. BURG-Schließsysteme sind ab Werk für die spezifizierten Industriebatterien der Marke *VARTA* freigegeben. Die Verwendung von Batterien anderer Marken kann zu einer reduzierten Anzahl von möglichen Schließzyklen sowie zu einer eingeschränkten Funktionalität und Funktionsproblemen führen, da Batterien anderer Marken mit gleichen Spezifikationen erfahrungsgemäß ein abweichendes Leistungsverhalten haben. BURG übernimmt **keine Garantie** für die Funktionsfähigkeit des Schließsystems bei Verwendung von Batterien einer anderen, als der oben genannten Marke.
- Werden beim Batteriewechsel beide Batterien gleichzeitig oder über einen längeren Zeitraum entnommen, gehen Einstellungen, die die integrierte Echtzeituhr (RTC) betreffen, verloren.
- Batterien können explodieren oder entzündliche Gase freisetzen, wenn sie falsch behandelt, zerstört oder ein falscher Batterietyp eingesetzt wird. Die Batterien nicht wieder aufladen, zerlegen, extrem hohen Temperaturen aussetzen oder ins Feuer werfen. Auf schadstoffhaltigen Batterien stehen jeweils Hinweise in Form von Abkürzungen auf die Inhaltstoffe Cadmium (*Cd*), Quecksilber (*Hg*) und Blei (*Pb*). Wird das Schloss über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, müssen Batterien entnommen werden.

Konformität / Zertifizierung

CE Konformitätserklärung

Hiermit erklärt **BURG Lüling GmbH & Co. KG**, dass die Funkanlage, Typ **Flexo.RFID**, mit den Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU konform ist. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgendem Link:

https://www.burg.de/files/downloads/Declaration-of-Conformity/BURG_DoC_FlexoRFID_EN.pdf

Garantie- und Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Fragen wenden Sie sich an einen Fachhandel oder an den unten stehenden Kontakt. Ersatzteile finden Sie im Fachhandel oder unter: **www.burg.shop**

Reinigungs- und Pflegehinweis

Batterien vor der Reinigung des Gerätes entfernen. Die Oberflächen des Gerätes vorsichtig mit einem feuchten, sauberen Tuch reinigen. Chemische Reinigungsmittel dürfen nicht eingesetzt werden. Staub oder Flüssigkeiten dürfen nicht in das Gerät eindringen.

Kontakt

Tritón Pardubice, spol. s r. o.
č.p. 130, 530 02 Starý Mateřov, Česká republika
Tel.: +420 467 401 111
E-mail: sale@triton.cz
www.triton.cz

Image rights: cover page, metal structure, BURG Lüling GmbH & Co. KG